

maxit[®] mörtelpad

Die Schlauer-Mauer

Mauerwerk 3.0



- ✓ **enorme Zeitvorteile**
- ✓ **intuitive Verarbeitung**
- ✓ **höchste Qualität des Mauerwerkes**



Einfach – schnell – sicher: Das „maxit mörtelpad“

Mörtelplatten revolutionieren den Mauerwerksbau

Baustoffe für das Mauerwerk befinden sich in einem steten Wandel: Wachsende Anforderungen an die Gebäudehülle – wie durch die EnEV 2014 – verlangen ihnen eine konstante Anpassung ihrer technischen Leistungsfähigkeit ab. Daran müssen sich auch die Verarbeitungsmethoden anpassen. Im Mauerwerksbau setzt das innovative **maxit**mörtelpad jetzt neue Maßstäbe: Es besteht aus Trockenmörtel, einem wasserlöslichen Schmelzkleber und einem Glasfasergewebe, das für zusätzliche Stabilität sorgt. Diese revolutionäre Kombination sorgt dafür, dass Mauerwerk zielsicherer, qualitätssicherer und einfacher herzustellen ist – und das mit deutlicher Zeitersparnis.

Mehr Zeit für das Wesentliche

Vor- und Nachbereitungsarbeiten beim Vermauern sind aufwändig. Es gilt zunächst den Mörtel im richtigen Verhältnis anzumischen, ihn für die Verarbeitung in einer gewissen Konsistenz zu erhalten und ihn in Arbeitspausen oder nach getaner Arbeit nicht eintrocknen zu lassen. Zeit- und nervenraubend. Das neue **maxit**mörtelpad macht damit Schluss: „Packung auf – Wasser drauf“. Die lästige Staubentwicklung früherer Tage gehört damit der Vergangenheit an: Der Maurer feuchtet den Untergrund kurz vor, nimmt die trockenen Mörtelpads aus der vakuierten Folienverpackung und legt diese auf die Mauersteinreihe auf. Danach wässert er das Mörtelpad, bis die „Wannen“ auf der Oberfläche des Pads vollständig mit Wasser gefüllt sind. Nach etwa einer Minute kann der nächste Mauerstein aufgelegt und anschließend festgeklopft werden. Auch in der Logistik spart das Mörtelpad Zeit: Palettenweise bestellt, ist immer die richtige Menge der **maxit**mörtelpads auf der Baustelle. Damit entsteht deutlich weniger Ausschuss. Zusammengefasst ermöglicht das Mörtelpad mehr Leistung bei gleicher Zeit- und Personalplanung.

Zentrale Vorteile auf einen Blick

- ✓ **Zeitvorteil bei der Vor- und Nachbereitung des Mauervorgangs**
- ✓ **Leicht verständliche Verarbeitung**
- ✓ **Zielsichere Herstellung von Qualitäts-Mauerwerk**
- ✓ **Verzicht auf zusätzliches Arbeitsgerät (Anwendungs- und Kostenvorteil)**
- ✓ **Größere Sauberkeit auf der Baustelle**





1

Mauersteine befeuchten



2

maxit mörtelpads auflegen



3

Bei Bedarf zuschneiden



4

maxit mörtelpads bewässern



5

Mauerstein vollflächig auflegen



6

Mauerstein wie gewohnt ausrichten

Verständlich ohne Wenn und Aber

Innovative, zeitsparende Verfahren erfordern nicht selten eine intensive Einweisung und das nötige Maß an Erfahrung. Nicht so das „**maxit**mörtelpad“: Seine Verarbeitung ist einfach, intuitiv und bietet in der Anwendung viele Vorteile. So kann die Mörtelfuge bei der althergebrachten Maurerkelle ungleichmäßig werden. Der Mörtelschlitten hat hier zwar Abhilfe geschaffen, wiegt aber gefüllt rund 25 Kilogramm. Das **maxit**mörtelpad hingegen ist nur circa 300 Gramm leicht und garantiert trotz unterschiedlicher Formate eine deckelnde, vollflächig geschlossene Mörtelfuge. Die richtige Wassermenge zum Bewässern des Mörtelpads ist einfach anhand von wannenartigen Vertiefungen auf der Oberfläche erkennbar. Genug fließend Wasser ist auf nahezu jeder Baustelle gegeben. Auf den Einsatz von Mörtelsilos und Mischmaschinen kann hingegen zukünftig verzichtet werden.

Qualitätsmauerwerk mit besten Werten

Die Einfachheit der Ausführung und der immense Zeitgewinn sprechen für sich, haben aber nur dann ihren Wert, wenn das erstellte Mauerwerk höchsten Qualitätsnormen entspricht. Wie unabhängige Studien des Instituts für Bauforschung Aachen (ibac) beweisen, erreicht das **maxit**mörtelpad dabei die hervorragenden Ergebnisse des gängigen Verfahrens mit deckelndem Dünnbettmörtel. So können die neuen Mörtelplatten hinsichtlich ihrer Festigkeits- und Verbundeigenschaften wie ein herkömmlicher Dünnbettmörtel der Mörtelklasse M10 eingestuft werden. Diese Erkenntnisse wurden sowohl unter Laborbedingungen als auch auf Testbaustellen gewonnen. Dazu handelt es sich um ein mineralisches Produkt, das seinen Ursprung in natürlichen Rohstoffen hat.



Mauerwerk 3.0 – der lange Weg zum Mörtelpad

Die Evolution der Mauerwerks-Verarbeitung schreitet mit dem **maxit**mörtelpad weiter voran. Von der reinen Handarbeit, über die Mauerkelle bis hin zum Mörtelschlitten hatte es über die Jahre bereits einschneidende Neuerungen gegeben. Mit dem Mörtelpad bringt maxit jetzt eine Verarbeitungsmethode auf dem Markt, die die Stärken der alten Anwendungsweisen übernimmt und diese sinnvoll durch Innovationen ergänzt. Oder einfach ausgedrückt: Hochwertiges Mauerwerk – intuitiv, schnell und sicher errichtet.

Technische Daten

Materialverbrauch	Entsprechend Ziegelformat und Plattengröße
Verarbeitungstemperatur	Nicht verarbeiten bei Luft- und/oder Objekttemperaturen unter 5 °C und über 30 °C sowie bei zu erwartenden Nachfrösten
Brandverhalten	A 1, nicht brennbar
Anwendung außen	Ja
Anwendung innen	Ja
Haftscherfestigkeit nach DIN 18555	> 0,5 N/mm ²
Wärmeleitfähigkeit λ_{10dry}	0,208 W/(m*K)

Weitere Informationen und das Verarbeitungsvideo finden Sie unter www.moertelpad.de



maxit süd
Franken Maxit
Mauermörtel GmbH & Co.
Azendorf 63
D-95359 Kasendorf
Telefon: 09220/18-0
Telefax: 09220/18-200
E-Mail: info@franken-maxit.de
www.franken-maxit.de

maxit nord
maxit Baustoffwerke GmbH
Brandensteiner Weg 1
D-07387 Krölpa
Telefon: 03647/433-0
Telefax: 03647/433-380
E-Mail: info@maxit-kroelpa.de
www.maxit-kroelpa.de